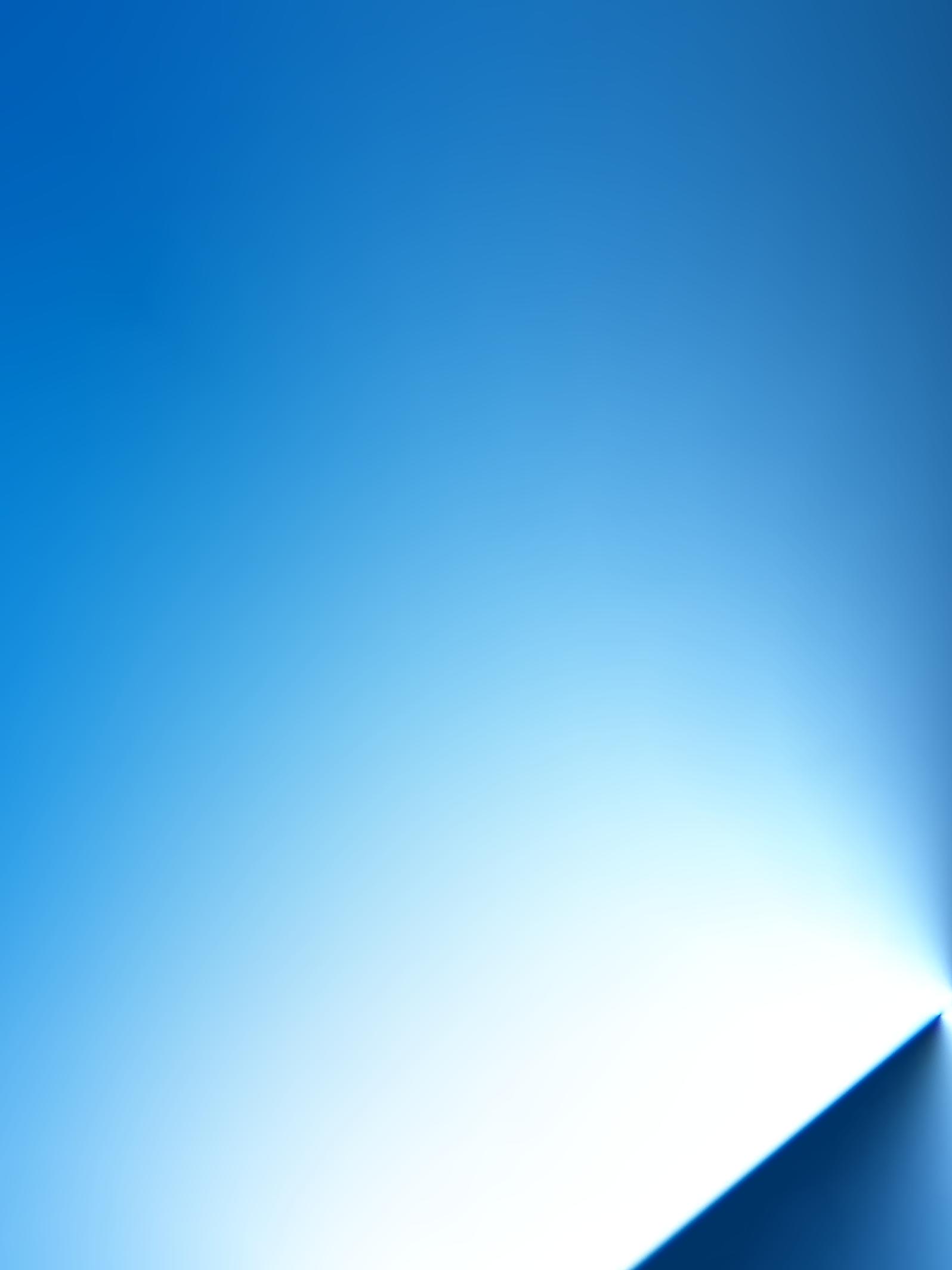


Produkt- portfolio

Eine Auswahl



Produkt- portfolio

Eine Auswahl

02	Humanpharmazeutika
02	Atemwegserkrankungen
06	Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen
12	Dermatologie
12	Onkologie
14	Erkrankungen des Zentralen Nervensystems
14	Infektionserkrankungen
16	Tiergesundheit
16	Haustiere - Kleintiere
20	Haustiere - Pferde
22	Nutztiere - Schweine
24	Nutztiere - Rinder / Wiederkäuer
28	Nutztiere - Geflügel
30	Behördliche Tierseuchenbekämpfung

Atemwegserkrankungen

Atemwegserkrankungen treten sehr häufig auf. Die chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (Chronic obstructive pulmonary disease, COPD) und das Asthma bronchiale gehören zu den am weitesten verbreiteten chronischen Krankheiten und sind weltweit eine häufige Ursache von Morbidität und vorzeitigem Tod.

Die idiopathische Lungenfibrose (Idiopathic pulmonary fibrosis, IPF) ist eine seltene Erkrankung, die starke Beeinträchtigungen zur Folge hat und letztlich tödlich verläuft.

COPD

COPD ist eine häufige, vermeidbare und behandelbare Erkrankung, die durch persistierende respiratorische Symptome und Atemwegsobstruktion gekennzeichnet ist. Diese wiederum sind Folge von Anomalien der Atemwege und/oder alveolären Anomalien, die in der Regel durch eine bedeutende Exposition gegenüber gesundheitsschädlichen Partikeln oder Gasen verursacht werden. Zu den häufigsten respiratorischen Symptomen gehören Dyspnoe, Husten und/oder Sputumproduktion. Die Einschränkung des Luftstroms führt zu Luftnot und anderen Atemwegssymptomen. Die Einschränkung des Atemflusses ist nur teilweise rückbildungsfähig, verschlimmert sich im Laufe der Zeit und führt zu starken gesundheitlichen Einschränkungen und letztlich zum Tod. Symptome wie übermäßiger Husten oder Atemnot tragen maßgeblich dazu bei, dass die COPD ein für Patientinnen und Patienten und sehr belastendes Krankheitsbild ist. Das Lungenemphysem und die chronische Bronchitis stellen die wesentlichen Manifestationen der COPD dar.

COPD wird durch eine anhaltende Schädigung der Lunge ausgelöst. Ursache für diese Schädigung sind eingeatmete

Schadstoffe, hauptsächlich Zigarettenrauch, doch auch andere Faktoren wie Umweltschadstoffe in der Luft spielen eine Rolle. Der Verlauf der COPD, einer Erkrankung der zweiten Lebenshälfte, ist durch einen beschleunigten Verlust der Lungenfunktion im Vergleich zum normalen Alterungsprozess sowie durch eine plötzlich auftretende Verschlimmerung der Symptome – sogenannte akute Exazerbationen – gekennzeichnet. Dies kann zu einer Abwärtsspirale von weiter zunehmenden Symptomen und somit zu mehr Inaktivität führen.

Asthma bronchiale

Asthma bronchiale ist eine heterogene Erkrankung, die in der Regel durch eine chronische Entzündung der Atemwege gekennzeichnet ist. Sie wird von einer bronchialen Überempfindlichkeit begleitet, die zu einer Verengung der Atemwege sowie wiederholten Episoden von pfeifenden Atemgeräuschen, Luftnot und Husten führt. Diese Symptomatik tritt vor allem nachts oder frühmorgens auf. Heute weiß man, dass Asthma durch genetische und umweltbedingte Faktoren (z. B. Allergene, virale Infektionen) ausgelöst werden kann. Im Gegensatz zur COPD kann Asthma schon im frühen Kindesalter auftreten und auch bei Jugendlichen oder Erwachsenen vorkommen. Asthma wird häufig als einfach zu behandelnde Krankheit unterschätzt, doch bei fast der Hälfte aller Asthmapatienten treten auch unter einer Dauerbehandlung noch Symptome auf. Dadurch sind sie einem erhöhten Risiko für potenziell lebensbedrohliche Asthma-Exazerbationen ausgesetzt. Zudem passen die Patientinnen und Patienten ihren Alltag häufig an die Beschwerden an und verzichten auf körperlich anstrengende Alltagsaktivitäten, was sich entsprechend negativ auf die Lebensqualität auswirkt.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (COPD)	SPIRIVA® SPIRIVA® HANDIHALER® SPIRIVA® RESPIMAT®	 <i>Tiotropiumbromid</i>	Dauerbehandlung der COPD (chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung inklusive chronischer Bronchitis und Lungenemphysem), Dauerbehandlung der damit einhergehenden Atemnot und Vorbeugung von Exazerbationen.
Bronchialasthma	SPIRIVA® RESPIMAT®	 <i>Tiotropiumbromid</i>	Zugelassen als zusätzlicher dauerhaft einzusetzender Bronchodilatator bei Patienten ab sechs Jahren mit schwerem Asthma, die im Vorjahr mindestens eine schwere Asthma-Exazerbation erfahren haben.
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (COPD)	SPIOLTO® RESPIMAT® STIOLTO® RESPIMAT® INSPIOLTO® RESPIMAT®	 <i>Tiotropiumbromid, Olodaterol hydrochlorid</i>	Dauerbehandlung bei erwachsenen Patienten mit chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COPD).
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (COPD)	STRIVERDI® RESPIMAT®	 <i>Olodaterol hydrochlorid</i>	Dauerbehandlung bei Patienten mit chronisch-obstruktiver Atemwegserkrankung (COPD).
Reversible Bronchospasmen bei obstruktiven Atemwegserkrankungen	COMBIVENT® RESPIMAT®	 <i>Ipratropiumbromid, Salbutamol, Sulfat</i>	Eine Kombination aus kurzwirksamem Anticholinergikum und Beta-Adrenergikum zur Behandlung reversibler Bronchospasmen bei Patienten mit obstruktiven Atemwegserkrankungen, die mehr als einen Bronchodilatator benötigen.
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (COPD) Chronische Bronchitis Bronchialasthma	ATROVENT®	 <i>Ipratropiumbromid</i>	Verhütung und Behandlung von Atemnot bei Patienten mit chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) und leichtem bis mittelschwerem Asthma bronchiale im Erwachsenen- und Kindesalter als Ergänzung zu Beta-Agonisten im akuten Asthmaanfall.
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankungen	BERODUAL® BRONCHODUAL® DUOVENT®	 <i>Ipratropiumbromid, Fenoterolhydrobromid</i>	Verhütung und Behandlung von Symptomen bei chronisch-obstruktiven Atemwegserkrankungen mit reversibler Atemwegsobstruktion wie Bronchialasthma und besonders chronischer Bronchitis mit und ohne Emphysem.

Atemwegserkrankungen (Fortsetzung)

Idiopathische Lungenfibrose (IPF)

IPF ist eine chronische, fortschreitende Lungenerkrankung, die mit einer erheblich reduzierten Lebenserwartung einhergeht. Weltweit sind von 100.000 Menschen 14 bis 43 Personen betroffen. IPF ist durch eine zunehmende Vernarbung des Lungengewebes und den allmählichen Verlust der Lungenfunktion gekennzeichnet. Die Entstehung des Narbengewebes wird als Fibrose bezeichnet. Da sich das Gewebe im Laufe der Zeit verdickt und infolge der Vernarbung versteift, verliert die Lunge ihre Fähigkeit, Sauerstoff aufzunehmen und in den Blutkreislauf zu transportieren. Lebenswichtige Organe werden somit nicht ausreichend mit Sauerstoff versorgt. Patienten mit IPF empfinden Atemnot, häufig selbst in Ruhe, und können aufgrund ihrer eingeschränkten körperlichen Belastbarkeit die Anforderungen des Alltags oft nicht bewältigen.

Akute IPF-Exazerbationen sind als rapide Verschlechterungen der Symptome und der Lungenfunktion innerhalb von Tagen oder Wochen definiert. Diese Ereignisse können zu jedem Zeitpunkt im Verlauf der Krankheit auftreten, sogar schon bei der ersten Manifestation, und sind mit einer hohen Sterblichkeitsrate verbunden. Bei allen Patienten mit IPF besteht das Risiko für akute IPF-Exazerbationen.

Systemische Sklerose assoziierte interstitielle Lungenerkrankung (SSc-ILD)

Systemische Sklerose (SSc), auch bekannt als Sklerodermie, ist eine seltene, bisher unheilbare Autoimmunerkrankung des Bindegewebes. In Europa sind etwa 15 bis 24 von 100.000 Personen betroffen, weltweit ca. 2,5 Millionen. Frauen sind von SSc etwa viermal häufiger betroffen als Männer und der Krankheitsbeginn liegt meist in jüngerem Alter zwischen 25 und 55 Jahren. Die Erkrankung führt

häufig zur Vernarbung der Haut und kann im weiteren Verlauf zur Fibrosierung der Lunge und anderer innerer Organe, wie zum Beispiel des Herzens, des Verdauungstraktes und der Nieren führen, was lebensgefährdende Komplikationen zur Folge haben kann. Ungefähr 25% aller Patienten entwickeln eine signifikante Lungenbeteiligung innerhalb von drei Jahren nach der Diagnose. Ist die Lunge von SSc betroffen, wird diese als systemische Sklerose mit assoziierter interstitieller Lungenerkrankung (SSc-ILD) bzw. Lungenfibrose bezeichnet. Eine Lungenbeteiligung ist für rund ein Drittel aller Todesfälle bei SSc-Patienten verantwortlich und damit eine der Haupttodesursachen bei Patienten mit systemischer Sklerose.

Andere chronische progredient fibrosierende interstitielle Lungenerkrankungen (PF-ILDs) abseits der idiopathischen Lungenfibrose

Interstitielle Lungenerkrankungen sind eine heterogene Gruppe von mehr als 200 zumeist seltenen Krankheitsbildern der Lunge, die das Risiko bergen, eine Lungenfibrose zu entwickeln. Eine Fibrose ist eine krankhafte Vermehrung des Bindegewebes, die in der Lunge zu einer meist chronischen und in der Regel irreversiblen Vernarbung des Lungengewebes führt. Im Verlauf vieler interstitieller Lungenerkrankungen kann sich eine progredient fibrosierende ILD entwickeln, die zu einer Abnahme der Lungenfunktion führt und mit einer hohen Mortalität und Morbidität assoziiert ist. Die idiopathische Lungenfibrose (IPF) gilt dabei als Musterbeispiel einer chronischen progredient fibrosierenden ILD. Der Krankheitsverlauf und die Symptome sind bei chronischen PF-ILDs ähnlich, unabhängig von der zugrundeliegenden ILD-Diagnose. Durchschnittlich entwickeln 18–32% der ILD-Patienten eine progrediente Lungenfibrose.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Bronchialasthma	BEROTEC®	<i>Fenoterolhydrobromid</i>	<p>Symptomatische Behandlung akuter Asthmaanfälle. Vorbeugende Behandlung des belastungsbedingten Asthma.</p> <p>Symptomatische Behandlung eines Asthma bronchiale (allergisches und nichtallergisches Asthma) oder anderer Erkrankungen mit reversibler Verengung der Atemwege, z. B. chronisch obstruktive Bronchitis.</p>
Bronchialasthma Allergische Rhinitis	ALESION®	<i>Epinastinhydrochlorid</i>	<p>Prophylaktische Behandlung von Patienten mit Bronchialasthma. Prophylaktische und symptomatische Behandlung von allergischer Rhinitis.</p>
Idiopathische Lungenfibrose (IPF) Systemische Sklerose-assoziierte interstitielle Lungenerkrankung (SSc-ILD) Chronische progredient fibrosierende interstitielle Lungenerkrankungen (PF-ILDs)	OFEV®	<i>Nintedanib</i>	<p>In 89 Ländern zur Behandlung von Patienten mit idiopathischer Lungenfibrose (IPF).</p> <p>In 85 Ländern als Therapie zur Verlangsamung des Lungenfunktionsverlustes bei SSc-ILD.</p> <p>In 83 Ländern zur Behandlung anderer chronischer PF-ILDs abseits der IPF.</p>



Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen

Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Herzschwäche und Schlaganfall stellen ein großes globales Gesundheitsproblem dar und sind eine der Hauptursachen für Tod und Invalidität. Derzeit sind sie für beinahe jeden dritten Todesfall weltweit verantwortlich. Ein zentraler Risikofaktor für die Entstehung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen ist eine vorliegende Diabeteserkrankung. Patientinnen und Patienten mit Typ-2-Diabetes entwickeln zwei bis vier Mal häufiger Herz-Kreislauf-Erkrankungen als Menschen ohne Diabetes. In der Folge ist ihre Lebenserwartung um bis zu zwölf Jahre kürzer. Deshalb ist die adäquate Kontrolle von Diabetes sowie von weiteren behandelbaren Risikofaktoren wie z.B. Herzinsuffizienz entscheidend für die Prävention kardiovaskulärer Erkrankungen.

Schlaganfall

Ein Schlaganfall ist der plötzliche Ausfall von Gehirnfunktionen aufgrund einer verringerten Blutversorgung des betroffenen Hirngewebes. Ausgelöst wird der Schlaganfall entweder durch eine mangelnde Blutversorgung (Ischämie), verursacht durch eine Thrombose oder Embolie, oder durch eine Blutung (hämorrhagischer Schlaganfall). Als Folge kann das betroffene Gehirnareal seine Funktion nicht mehr ausüben. Es kann schnell zu einer dauerhaften Schädigung des betroffenen Bereiches im Gehirn kommen, wenn keine Behandlung erfolgt. Ein Schlaganfall ist eine akute Erkrankung, die eine sofortige Diagnose und Notfallmaßnahmen erfordert. Schlaganfälle gehören weltweit zu den häufigsten Ursachen für Tod oder Invalidität.

Vorhofflimmern

Vorhofflimmern (VHF) ist die häufigste anhaltende Herzrhythmusstörung und tritt bei ca. zwei Prozent der weltweiten Bevölkerung auf. Jeder vierte Mensch über 40 Jahren entwickelt im Laufe seines Lebens VHF. Patienten mit VHF haben ein erhöhtes Risiko für die Bildung von Blutgerinnseln in der oberen linken Herzkammer. Diese können zu einem Schlaganfall führen, wenn sie sich lösen und zum Gehirn wandern. Vorhofflimmern erhöht das Schlaganfallrisiko um das Fünffache: bis zu drei Millionen Menschen weltweit erleiden jedes Jahr durch VHF ausgelöste Schlaganfälle. Bei Patienten mit VHF kann das Schlaganfallrisiko durch eine geeignete Gerinnungshemmung reduziert werden.

Prävention und Behandlung von venöser Thromboembolie

Venöse Thromboembolie (VTE) ist der Oberbegriff für die tiefe Venenthrombose (TVT) und die Lungenembolie (LE). Eine TVT tritt auf, wenn sich ein Thrombus (Blutgerinnsel) in einer tiefen Vene bildet, meist im Bein, und den Blutfluss ganz oder teilweise blockiert. Wächst der Thrombus, kann sich ein Teil des Hauptgerinnsels lösen und durch die Blutgefäße bis in die Lungen wandern. Die Verstopfung der Lungenarterien durch ein Blutgerinnsel wird LE genannt. Die VTE ist eine schwerwiegende Erkrankung, die potenziell zum Tod führen kann.

Patienten, die sich orthopädisch-chirurgischen Eingriffen unterziehen, weisen ein erhebliches Risiko für eine tiefe Venenthrombose auf. Langfristig kann sich eine chronische Beinvenenschwäche und/oder eine pulmonale Hypertonie (Lungenhochdruck) entwickeln.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Schlaganfallprävention bei Vorhofflimmern			Verhinderung von Schlaganfällen und Blutgerinnseln bei Patienten mit Vorhofflimmern.
Primäre Prävention venöser thromboembolischer Ereignisse nach orthopädischen Operationen			Primärprävention von venösen Thromboembolien (VTE) bei Erwachsenen nach einer elektiven Hüft- oder Kniegelenksersatzoperation.
Behandlung und Sekundärprävention von venösen thromboembolischen Ereignissen	PRADAXA® PRADAXAR® PRAZAXA®	 <i>Dabigatranetexilat</i>	Behandlung von tiefer Venenthrombose (TVT) und Lungenembolie (LE) sowie Sekundärprävention erneuter TVT und LE bei Erwachsenen. Behandlung von venösen thromboembolischen Ereignissen (VTE) und Prävention von rezidivierenden VTE bei pädiatrischen Patienten von der Geburt bis zum Alter von unter 18 Jahren.
Spezifisches Antidot für PRADAXA® (Dabigatranetexilat)	PRAXBIND®	 <i>Idarucizumab</i>	PRAXBIND® ist ein spezifisches Antidot für Dabigatran und wird bei mit PRADAXA® (Dabigatranetexilat) behandelten erwachsenen Patienten angewendet, wenn eine rasche Aufhebung der gerinnungshemmenden Wirkung erforderlich ist: bei Notfalloperationen / dringenden Eingriffen; bei lebensbedrohlichen oder nicht beherrschbaren Blutungen.
Bluthochdruck			Behandlung der Hypertonie. Das Senken des Blutdrucks reduziert das Risiko tödlicher und nichttödlicher kardiovaskulärer Ereignisse, vor allem Schlaganfälle und Myokardinfarkte. Nicht zur Initialtherapie indiziert (USA).
Prävention kardiovaskulärer Morbidität und Mortalität	MICARDIS®	 <i>Telmisartan</i>	Zur Reduktion des Risikos für einen Myokardinfarkt (Herzinfarkt), Schlaganfall oder kardiovaskulär bedingten Tod bei Patienten ab 55 Jahren mit einem hohen Risiko für schwerwiegende kardiovaskuläre Ereignisse, die keine ACE-Hemmer einnehmen können (USA). Zur Reduktion der kardiovaskulären Morbidität bei Patienten mit manifester atherothrombotischer kardiovaskulärer Erkrankung (koronare Herzkrankheit, Schlaganfall oder periphere Verschlusskrankheit in der Anamnese) oder Patienten mit Typ-2-Diabetes mellitus mit dokumentiertem Endorganschaden (EU).
Bluthochdruck	MICARDISPLUS® MICARDIS® PLUS MICARDIS® HCT CO-MICARDIS®	 <i>Telmisartan, Hydrochlorothiazid</i>	Behandlung der Hypertonie, alleine oder in Kombination mit anderen antihypertensiven Wirkstoffen, um den Blutdruck zu senken. Das Senken des Blutdrucks reduziert das Risiko tödlicher und nichttödlicher kardiovaskulärer Ereignisse, vor allem Schlaganfälle und Myokardinfarkte. Nicht zur Initialtherapie indiziert (USA). Behandlung der essenziellen Hypertonie. MICARDISPLUS® Fixkombination wird bei Erwachsenen verwendet, deren Blutdruck bei Einnahme von Telmisartan allein nicht ausreichend kontrolliert ist (EU).

Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen (Fortsetzung)

Zur Prävention thromboembolischer Ereignisse und ihrer Folgen nach einem orthopädischen Eingriff sollten Patienten eine Thromboseprophylaxe erhalten. Patienten, die bereits an einer VTE leiden, benötigen eine Behandlung mit Antikoagulantien, um ein erneutes Auftreten des thromboembolischen Ereignisses zu verhindern.

Aufhebung der gerinnungshemmenden Wirkung

Antikoagulantien haben einen hohen Nutzen für Patienten mit einem Risiko für thromboembolische Ereignisse. In seltenen Fällen kann jedoch eine schnelle Aufhebung der gerinnungshemmenden Wirkung medizinisch angezeigt sein, z. B. wenn ein Patient, der einen Gerinnungshemmer einnimmt, einen schweren Autounfall erleidet und notoperiert werden muss.

Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Bluthochdruck (arterielle Hypertonie) ist eine chronische Erkrankung, bei der der Blutdruck dauerhaft erhöht ist. Er ist zudem einer der wichtigsten Risikofaktoren für das Auftreten von Schlaganfall, Herzinfarkt, Herzinsuffizienz und chronischem Nierenversagen. Das Hauptziel von blutdrucksenkenden Medikamenten ist die Vermeidung derartiger Herz-Kreislauf-Ereignisse und die Verringerung der damit verbundenen Sterblichkeit.

Akuter Herzinfarkt

Ein akuter Herzinfarkt (Myokardinfarkt) ist eine akute Erkrankung, bei der die Blutversorgung eines Herzmuskelbereichs durch einen Thrombus oder ein Blutgerinnsel unterbrochen ist. Wird die Blutversorgung nicht schnell wiederhergestellt, kommt es zu einer dauerhaften Schädigung des betroffenen Teils des Herzmuskels. Herzinfarkte sind eine der häufigsten Todesursachen in den Industrieländern.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Bluthochdruck	TWINSTA® MICAMLO® MICARDIS® AMLO MICARDIS® DUO	 <i>Telmisartan, Amlodipin</i>	Kombinationstherapie bei Erwachsenen mit nicht ausreichend kontrolliertem Blutdruck unter Amlodipin sowie als Ersatztherapie bei erwachsenen Patienten, die Telmisartan und Amlodipin als Einzeltabletten erhalten (EU).
Akuter ischämischer Schlaganfall Akuter Herzinfarkt Akute massive Lungenembolie	ACTILYSE®	 <i>Alteplase</i>	Zur fibrinolytischen Therapie bei akutem ischämischem Schlaganfall, akutem Herzinfarkt, akuter massiver Lungenembolie.
Katheterspülung bei thrombotischem Verschluss	ACTILYSE® CATHFLO®	 <i>Alteplase</i>	Fibrinolytische Wiedereröffnung thrombotischer Katheterverschlüsse.
Akuter Herzinfarkt	METALYSE®	 <i>Tenecteplase</i>	Fibrinolytische Behandlung des akuten Herzinfarkts.

Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen (Fortsetzung)

Diabetes, Herzinsuffizienz und das kardiorenal-metabolische System

Typ-2-Diabetes ist eine chronische progressive Erkrankung, die mit einem erhöhten Blutzuckerspiegel einhergeht. Menschen mit Typ-2-Diabetes haben eine hohe Belastung durch Komorbiditäten, zu denen Bluthochdruck, Adipositas, kardiovaskuläre Erkrankung, Nierenerkrankung und Herzinsuffizienz gehören. Kardiorenal-metabolische Erkrankungen betreffen mehr als eine Milliarde Menschen weltweit und zählen zu den häufigsten Todesursachen.

Herzinsuffizienz ist eine fortschreitende, schwächende und potenziell tödliche Erkrankung. Sie tritt auf, wenn das Herz nicht in der Lage ist, eine ausreichende Durchblutung zu gewährleisten, um die Anforderungen des Körpers an sauerstoffreichem Blut zu decken oder wenn es zu diesem Zweck ein erhöhtes Blutvolumen benötigt, das zu einer Flüssigkeitsansammlung (Stauung) in der Lunge und im peripheren Gewebe führt. Es handelt sich um eine weit verbreitete Erkrankung, von der weltweit 60 Millionen Menschen betroffen sind. Es wird erwartet, dass die Prävalenz mit zunehmendem Alter der Bevölkerung ebenfalls zunimmt.

Ein kooperativer, multidisziplinärer Teamansatz zur Optimierung der Patientenversorgung durch die Koordinierung der Behandlung verwandter Komorbiditäten, einschließlich des Einsatzes neuartiger Medikamente mit breiter kardiovaskulärer, renaler und metabolischer Wirkung, kann dazu beitragen, die Ergebnisse für Menschen mit diesen schweren chronischen Erkrankungen zu verbessern.

Indikation	Produktname*	Wirkstoffe	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Typ-2-Diabetes mellitus	JARDIANCE® JARDIANZ®	 Empagliflozin	Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle und zur Reduzierung des kardiovaskulären Mortalitätsrisikos bei Patienten mit einer bekannten kardiovaskulären Erkrankung.
Herzinsuffizienz	JARDIANCE® JARDIANZ®	 Empagliflozin	Behandlung von Erwachsenen mit chronischer Herzinsuffizienz unabhängig der Ejektionsfraktion (mit und ohne Typ-2-Diabetes).
Typ-2-Diabetes mellitus	SYNJARDY® JARDIANCE DUO® JARDIANZ DUO® SYNJARDY XR®	 Empagliflozin, Metforminhydrochlorid	Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle für Patienten, die bereits mit Empagliflozin und Metformin behandelt worden sind.
Typ-2-Diabetes mellitus	GLYXAMBI® TRADIANCE® JARDIANZ DPP®	 Empagliflozin, Linagliptin	Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle für Patienten, bei denen die Behandlung mit Empagliflozin und Linagliptin indiziert ist.
Typ-2-Diabetes mellitus	TRAJENTA® TRADJENTA® TRAZENTA® TRAYENTA®	 Linagliptin	Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle. Als Monotherapie (wenn Metformin wegen Unverträglichkeit ungeeignet ist) oder als Kombinationstherapie.
Typ-2-Diabetes mellitus	JENTADUETO® TRAYENTA DUO® TRAJENTA DUO® TRAJENTAMET® JENTADUETO® XR	 Linagliptin, Metforminhydrochlorid	Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle für Patienten, die mit Metformin alleine nicht kontrolliert oder die bereits mit TRAJENTA® (Linagliptin) und Metformin behandelt worden sind.

* Diabetes-Portfolio in Zusammenarbeit mit Eli Lilly and Company.

Dermatologie

Generalisierte pustulöse Psoriasis (GPP)

GPP ist eine seltene, chronische, systemische Erkrankung, die insbesondere Hautmanifestationen aufweist und mit einer erheblichen klinischen Belastung wie Schmerzen, Fieber und Müdigkeit verbunden ist, sowie Begleiterkrankungen, welche die Lebensqualität eines Patienten stark beeinträchtigen können. GPP unterscheidet sich von der Psoriasis vulgaris. Der klinische Verlauf variiert: Bei einigen Patientinnen und Patienten verläuft die Krankheit rezidivierend mit unregelmäßig wiederkehrenden Schüben, während sie bei anderen in einer persistierenden Form, d. h. mit periodischen Schüben, auftritt. Der Schweregrad der GPP-Schübe kann variieren. Wenn sie unbehandelt bleiben, können sie jedoch aufgrund von Komplikationen wie Sepsis und Multiorganversagen lebensbedrohlich sein.

Diese chronische, systemische Erkrankung beeinträchtigt die Lebensqualität der Patient*innen in erheblichem Maße und stellt auch für die Gesundheitssysteme eine große Belastung dar. Die GPP tritt in verschiedenen geografischen Regionen unterschiedlich häufig auf. Außerdem sind mehr Frauen als Männer von der Erkrankung betroffen. Es besteht ein hoher ungedeckter Bedarf an Therapieoptionen mit akzeptablem Sicherheitsprofil, mit deren Hilfe die Symptome der GPP-Schübe rasch beseitigt und ihr erneutes Auftreten verhindert werden kann.

GPP-Schübe können zu Krankenhausaufenthalten mit schwerwiegenden Komplikationen wie Herzversagen, Nierenversagen und Sepsis führen, wobei die Unvorhersehbarkeit und Schwere der Schübe die Lebensqualität der Betroffenen stark beeinträchtigt.

Onkologie

Krebs ist eine der häufigsten Todesursachen weltweit und war im Jahr 2020 für fast 10 Millionen Todesfälle verantwortlich, das ist fast jeder sechste Todesfall weltweit. Die Zahl der neu diagnostizierten Krebsfälle ist auf 19,3 Millionen im Jahr 2020 gestiegen. Die häufigsten Krebstodesursachen im Jahr 2020 waren Lungenkrebs (18%), Dickdarm- und Mastdarmkrebs (9,4%), Leberkrebs (8,3%), Magenkrebs (7,7%) und Brustkrebs (6,9%).

Lungenkrebs

Lungenkrebs ist eine bösartige Neubildung entarteter Zellen im Lungengewebe. Er ist die häufigste Todesursache mit weltweit geschätzten 1,8 Millionen Todesfällen im Jahr 2020 und für fast 20 % aller Krebstodesfälle verantwortlich.

In nahezu 90 % der Fälle ist Rauchen die Hauptursache. In letzter Zeit jedoch hat die Häufigkeit von Lungenkrebs bei Menschen, die nie geraucht haben, zugenommen. Lungenkrebs Symptome sind unspezifisch, sodass die Erkrankung vor der Diagnose meist schon längere Zeit besteht. Die späte Diagnose im fortgeschrittenen Stadium führt zu dieser schlechten Prognose. Lediglich 10–15 % der Patienten leben länger als fünf Jahre nach der Diagnosestellung.

Eine korrekte Krebsdiagnose ist für eine angemessene und wirksame Behandlung unerlässlich, da jede Krebsart ein spezifisches Behandlungsschema erfordert. Bei der Auswahl des richtigen Behandlungsschemas müssen sowohl die Krebsart als auch die zu behandelnde Person berücksichtigt werden.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Generalisierte pustulöse Psoriasis	SPEVIGO®	 <i>Spesolimab</i>	Behandlung von erwachsenen Patienten bei Schüben von generalisierter pustulöser Psoriasis (GPP).

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC)	GIOTRIF® GILOTRIF®	 <i>Afatinib</i>	Als Monotherapie zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit lokal fortgeschrittenem und / oder metastasiertem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom (non-small cell lung cancer, NSCLC), deren Tumoren eine aktivierende Mutation des epidermalen Wachstumsfaktorzephtors (EGFR) aufweisen. Behandlung von Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem NSCLC mit Plattenepithel-Histologie, das unter oder nach Platin-basierter Chemotherapie fortschreitet.
Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC)	VARGATEF®	 <i>Nintedanib</i>	In Kombination mit Docetaxel zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit lokal fortgeschrittenem, metastasiertem oder lokal rezidiertem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom (non-small cell lung cancer, NSCLC) mit Adenokarzinom-Histologie nach einer Erstlinienchemotherapie.

Erkrankungen des Zentralen Nervensystems

Mentale und neurologische Erkrankungen wie Depressionen und Parkinson beeinträchtigen Patienten und ihre Familien ganz erheblich und stellen auch eine signifikante Belastung für die Gesellschaft insgesamt dar.

Die Primärsymptome sind auf einen Mangel des Neurotransmitters Dopamin in wichtigen Bereichen des Gehirns zurückzuführen.

Parkinson-Krankheit

Die Parkinson-Krankheit ist eine degenerative Störung des zentralen Nervensystems. Als erste Anzeichen der Erkrankung bemerken die Patienten normalerweise motorische Symptome wie ein Handzittern (Tremor), das sich nach und nach auf Arme, Beine und Kopf ausweiten kann. Zu den weiteren motorischen Symptomen, die mit der Zeit auftreten, gehört eine Steifheit der Muskulatur, die oft auch zur Verarmung der Mimik und zu einer progressiven Einschränkung oder gar zum Verlust der Beweglichkeit und damit zu einer regelrechten Erstarrung führen kann. Zudem leiden ca. 30–40% der Parkinson-Patienten an nichtmotorischen Symptomen wie Depressionen und Schlafstörungen.

Restless-Legs-Syndrom (RLS)

Das Syndrom der unruhigen Beine (Restless-Legs-Syndrom, RLS) ist eine häufig vorkommende neurologische Störung, die von einem vorwiegend in den Abend- und Nachtstunden auftretenden unkontrollierbaren Drang gekennzeichnet ist, die Beine zu bewegen. In der Regel treten zudem unangenehme und teils schmerzhaft empfundene Empfindungen in den Beinen auf, die als tiefliegend und kriechend, kribbelnd oder schmerzhaft beschrieben werden. Schlafstörungen und folglich Müdigkeit oder Schläfrigkeit am Tag können die Folge sein.

Infektionserkrankungen

HIV-Infektion / AIDS

AIDS (Acquired Immune Deficiency Syndrome, erworbenes Immundefektsyndrom) umfasst eine Reihe von Symptomen und Infektionen, die auf eine Beeinträchtigung des menschlichen Immunsystems durch das Humane Immundefizienz-Virus (HIV) zurückgehen. Bleibt die HIV-Infektion unbehandelt, wird die Leistungsfähigkeit des Immunsystems zunehmend eingeschränkt, wodurch der Virusträger für opportunistische Infektionen und Tumore anfällig wird. Eine Übertragung des HIV-Virus von der Mutter auf das Kind kann während der Schwangerschaft, bei der Geburt oder über das Stillen erfolgen.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Parkinson-Krankheit	SIFROL® MIRAPEX® MIRAPEXIN® PEXOLA® MIRAPEX® ER SIFROL® ER	 <i>Pramipexol</i> <i>Pramipexol-Dihydrochlorid-Monohydrat</i>	Behandlung der Symptome bei idiopathischer Parkinson-Krankheit bei Erwachsenen. Es kann entweder allein oder in Kombination mit Levodopa angewendet werden.
Restless-Legs-Syndrom (RLS)	SIFROL® MIRAPEX® MIRAPEXIN® PEXOLA®	 <i>Pramipexol</i> <i>Pramipexol-Dihydrochlorid-Monohydrat</i>	Behandlung der Symptome des mittelgradigen bis schweren idiopathischen Restless-Legs-Syndroms bei Erwachsenen.
Schlafstörungen	LENDORMIN®	 <i>Brotizolam</i>	Kurzzeitige Behandlung von Ein- und Durchschlafstörungen. Schlafstörungen, die eine pharmakologische Intervention erfordern.
HIV/AIDS	VIRAMUNE® VIRAMUNE XR®	 <i>Nevirapin</i>	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen. Kombinationstherapie bei HIV-1-Infektion und (in einigen Ländern) zur Prävention der Mutter-Kind-Übertragung bei HIV-1-infizierten Schwangeren, die keine antiretrovirale Therapie während der Geburt erhalten. Retardtabletten für die einmal tägliche Verabreichung im Rahmen einer Kombinationstherapie.
HIV/AIDS	APTIVUS®	 <i>Tipranavir</i>	Zur antiretroviralen Kombinationsbehandlung der HIV-1-Infektion in Kombinationstherapie mit 200 mg Ritonavir bei vorbehandelten Patienten mit HIV-1-Viren, die gegen mehr als einen Proteaseinhibitor resistent sind.

Haustiere – Kleintiere

Unser Portfolio für Kleintiere umfasst verschiedene Präparate für die wichtigsten gesundheitlichen Bedürfnisse von Hunden und Katzen. Dazu gehören u. a. branchenführende Antiparasitika, Impfstoffe, Schmerztherapien und Therapeutika zur Behandlung der weit verbreiteten chronischen Erkrankungen: Herzinsuffizienz, Nierenerkrankungen, Bluthochdruck, Epilepsie, Diabetes Mellitus und Osteoarthritis.

FRONTLINE® ist seit 25 Jahren führend in der Behandlung von Flöhen und Zecken bei Hunden und Katzen. Es ist eine der vertrauenswürdigsten Marken in der Tiergesundheit.¹ FRONTLINE® sorgt in dieser Produktgruppe weiterhin für Innovationen, zuletzt mit der Markteinführung von FRONTLINE® SHIELD in den USA, das eine abweisende und insektenvernichtende Wirkung gegen viele krankheitsübertragende fliegende Insekten kombiniert und das Übertragungsrisiko durch Erreger verringert, die von Vektoren übertragen werden.²

NEXGARD® enthält den Wirkstoff Afoxolaner und war mit seiner Einführung im Jahr 2014 das erste auf Isoxazoline basierende Medikament zur oralen Verabreichung, mit dem sowohl Flöhe als auch Zecken beim Hund behandelt wurden. Aufgrund seiner Wirksamkeit und der Formulierung als wohlschmeckende Kautablette mit Rindfleischaroma ist NEXGARD® derzeit das meistverkaufte Kleintierprodukt in der Tiergesundheitsbranche.³

NEXGARD SPECTRA® kombiniert die Wirksamkeit von Afoxolaner gegen Flöhe und Zecken (NEXGARD®) mit einem Breitband-Inhaltsstoff zur Entwurmung, Milbemycinoxim, ebenfalls als Kautablette mit Rindfleischaroma. NEXGARD SPECTRA® ist nicht nur bei der Behandlung von Floh-, Zecken- und Milbenbefall sowie von Infektionen durch gastrointestinale Parasiten wirkungsvoll, sondern schützt Hunde auch vor tödlichen Parasiten wie Herz- und Lungewurm sowie vor gastrointestinalen Parasiten.

HEARTGARD® PLUS enthält die Wirkstoffe Ivermectin und Pyrantel in einer Kautablette mit Rindfleischaroma. Ivermectin wirkt bei monatlicher Gabe als Vorbeugung gegen die Herzwurmerkrankung. Pyrantel ist wirksam in der Behandlung und Kontrolle des Spulwurms und Hakenwurms. HEARTGARD® PLUS wurde 1987 als erste monatliche Präventivmedizin gegen die Herzwurmerkrankung eingeführt

und ist immer noch die meistverkaufte Herzwurmvorbeugung der Welt.⁴

BROADLINE® sowie das erst kürzlich auf den Markt gebrachte NEXGARD® COMBO bieten Katzenbesitzern den Komfort eines umfassenden Produkts sowie die Sicherheit, dass Katzen den größtmöglichen Schutz erhalten. So schützen sie Katzen vor dem breitesten Spektrum interner und externer Parasiten wie u. a. Flöhen, Zecken, Herz-, Haken-, Spul-, Lungen-, Blasen- und Bandwürmern.

In seiner Gesamtheit ist unser Antiparasitika-Produktportfolio für Haustiere marktführend. Weltweit bietet es pro Minute 700 Haustierbesitzern und -besitzerinnen Sicherheit und Schutz vor Parasiten.

Boehringer Ingelheim hat das umfassendste, zuverlässigste und bewährteste Angebot von Produkten und Dienstleistungen in der Schmerztherapie. Mit diesem Portfolio haben Tierärzte die Möglichkeit, die Behandlung individuell an den jeweiligen Patienten anzupassen, und bekommen außerdem Zugang zu tierärztlichen Dienstleistungen mit Mehrwert.

METACAM® bietet ein breites Spektrum an Formulierungen und Anwendungsgebieten, was es zu einer kompletten NSAID-Lösung (nicht-steroidale antiinflammatorische Medikamente) für Hunde, Katzen und Meerschweinchen macht. So können Tierärzte ihre Ziele bei der Schmerztherapie besser erreichen und Besitzer und Tier bekommen genau das Produkt, das sie brauchen. Umfassende Langzeitstudien beweisen die Sicherheit und Wirksamkeit des Produkts und haben zu vielen Anwendungsgebieten bei unterschiedlichen Arten geführt.

Durch die flüssige Formulierung von METACAM® für Hunde kann die geringste wirksame Dosis leicht titriert werden, während die flüssige Formulierung für Katzen leicht zu verabreichen ist. Für noch mehr Genauigkeit bei der Verabreichung wurde 2020 eine verbesserte Spritze für Hunde eingeführt.

1) Daten liegen vor.

2) Babesia canis übertragen durch Auwaldzecken (*Dermacentor reticulatus*), Ehrlichia canis übertragen durch Braune Hundezecken (*Rhipicephalus sanguineus*) und Leishmania infantum übertragen durch Sandmücken (*Phlebotminae*).

3) Daten liegen vor.

4) Daten liegen vor.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	
Antiparasitika: äußere Parasiten bei Hunden/ Katzen	FRONTLINE® FRONTLINE COMBO® FRONTLINE PLUS® FRONTLINE TRI-ACT® FRONTECT® FRONTLINE® SHIELD	Fipronil Fipronil, S-Methopren Fipronil, Permethrin, Pyriproxifen	 <p>FRONTLINE PLUS®/FRONTLINE COMBO® eignen sich für die Behandlung und Vorbeugung von Floh-, Zecken- und Läusebefall. Außerdem unterbrechen sie den Floh-lebenszyklus, indem sie die Entwicklung unreifer Stadien verhindern.</p>
			<p>FRONTLINE TRI-ACT®/FRONTECT® und FRONTLINE® SHIELD eignen sich zur Behandlung und Vorbeugung von Floh- und Zeckenbefall bei Hunden. Außerdem wirken sie abwehrend gegen Mücken, Sandmücken und Zecken, was das Risiko einer Übertragung von Vektoren-Pathogenen reduziert.</p>
Antiparasitikum: äußere Parasiten beim Hund	NEXGARD®	Afoxolaner	 <p>NEXGARD® ist eine wohlschmeckende Kautablette mit Rindfleischaroma. Es ist für die Behandlung und Vorbeugung von Floh- und Zeckenbefall bei Hunden indiziert. Außerdem kann es vorbeugend gegen Infektionen mit <i>Borrelia burgdorferi</i> (USA) und für die Behandlung von Milbenbefall durch <i>Demodex</i>, <i>Sarcoptes</i> und <i>Otodectes</i> außerhalb der USA eingesetzt werden.</p>
Antiparasitikum: innere und äußere Parasiten beim Hund	NEXGARD SPECTRA®	Afoxolaner, Milbemycinoxime	 <p>NEXGARD SPECTRA® wird als wohlschmeckende Kautablette mit Rindfleischaroma verabreicht. Es ist für die Behandlung und / oder Vorbeugung von Floh-, Zecken- und Milbenbefall indiziert. Außerdem beugt es der Herzwurmerkrankung, Angiostrongylose und Thelaziose vor. Es dient der Behandlung von Haken-, Spul- und Peitschenwürmern beim Hund.</p>
Antiparasitikum: innere Parasiten beim Hund	HEARTGARD® PLUS	Ivermectin, Pyrantel	 <p>Zur Anwendung bei Hunden zur Vorbeugung gegen die Herzwurmerkrankung durch die Elimination des Larvengewebes der Herzwurmlarven für einen Zeitraum von einem Monat (30 Tagen) nach der Infektion und zur Behandlung und Kontrolle des Spul- und Hakenwurms.</p>
Antiparasitikum: interne und externe Parasiten bei Katzen	BROADLINE®	Fipronil, (S)-Methopren, Eprinomectin, Praziquantel	 <p>Es schützt Katzen vor dem breitesten Spektrum innerer und äußerer Parasiten einschließlich adulter Flöhe, Floheier, Flohlarven, Zecken, Herz-, Lungen-, Haken-, Spul-, Blasen- und Bandwürmern.</p>
Antiparasitikum: interne und externe Parasiten bei Katzen	NEXGARD® COMBO	Esafoxolaner, Eprinomectin, Praziquantel	 <p>Zielgerichtete Formulierung, die Esafoxolaner enthält und somit die neue Generation an Floh- und Zeckenschutzmitteln bei Katzen darstellt. Es schützt Katzen vor dem breitesten Spektrum interner und externer Parasiten wie Flöhe, Zecken, Ohrmilben, Herz-, Lungen-, Haken-, Spul-, Blasen- und Bandwürmern.</p>
Schmerzen und Entzündungserkrankungen	METACAM®	Meloxicam	 <p>METACAM® wird zur Linderung postoperativer Schmerzen und Entzündungen sowie muskulo-skelettalen Störungen bei Hunden und Katzen angewendet.</p>

Haustiere – Kleintiere (Fortsetzung)

PREVICOX® wurde speziell für Hunde entwickelt und ist der selektivste COX-2-Hemmer in der Tiermedizin. PREVICOX® sorgt für sichere und anhaltende Schmerzlinderung, die rasch einsetzt. Die langfristige Sicherheit und Wirksamkeit wurde in umfangreichen Feldstudien nachgewiesen und PREVICOX® hat sich bei akuten Osteoarthritismodellen wirksamer gezeigt als Konkurrenzprodukte.

VETMEDIN® ist ein Inodilator, der inzwischen der Behandlungsstandard bei Hunden mit Herzversagen durch dilatative Kardiomyopathie oder Klappeninsuffizienz (Mitralklappen- und oder Tricuspidalklappen-Regurgitation) ist. Bei Verwendung in Kombination mit Furosemid verbessert es die klinischen Anzeichen deutlich und erhöht die Lebenserwartung dieser Patienten. In jüngsten Studien wurde nachgewiesen, dass VETMEDIN® das Auftreten klinischer Anzeichen von Herzinsuffizienz signifikant verzögert, wenn es präklinisch in asymptomatischen Fällen von dilatativer Kardiomyopathie beim Dobermann oder Klappeninsuffizienz angewendet wird – ein Novum in der Veterinärkardiologie.

SEMINTRA® ist der erste zugelassene Angiotensinrezeptorblocker zur Anwendung in der Tiermedizin. Durch seine spezielle Entwicklung für Katzen ist SEMINTRA® eine wissenschaftlich fortgeschrittene Behandlung in einer einfachen Lösung. Dabei nutzt es die Eigenschaften des Renin-Angiotensin-Aldosteron-Systems der Katze, um die Nieren und andere wichtige Organe zu schützen. Erhältlich ist SEMINTRA® als orale Lösung mit 4 mg/ml und 10 mg/ml. Erstmals wurde SEMINTRA® (4 mg/ml) im Jahr 2013 zur Reduzierung der Proteinurie von Katzen bei chronischer Nierenerkrankung eingeführt. Im Jahre 2018 wurde SEMINTRA® (10 mg/ml) zur Kontrolle (USA)/Behandlung (EU) der systemischen Hypertonie bei Katzen in einer neuen Stärke eingeführt. Es ist das erste zur Anwendung in der Tiermedizin zugelassene Produkt gegen Hypertonie bei Katzen in den USA.

Seit der Einführung 2009 ist PROZINC® ein bewährtes Insulinmittel für Katzen und ihre Halter zur bequemen Behandlung von Diabetes bei Katzen. Durch die Zulassung von PROZINC® für Hunde haben wir nun die Möglichkeit, die erste Wahl für die erfolgreiche Behandlung von Diabetes bei Hunden und Katzen zu werden. Umfangreiche klinische Studien in Europa, den USA und Japan haben bestätigt, dass bei den meisten Hunden eine Injektion PROZINC®-Insulin pro Tag ausreicht – ein großer Durchbruch für Hunde, deren Besitzer und Tierärzte.

Unser Impfstoff-Produktportfolio für Kleintiere enthält die PUREVAX®-Impfstoffe für Katzen, die wirksamen Schutz ohne die Verwendung von Adjuvantien bieten. PUREVAX® wurde im Jahr 2021 in den USA und Frankreich und im Jahr 2022 in Europa in kleinerem Volumen von 0,5 ml auf den Markt gebracht, und bietet somit eine katzenfreundlichere Impfung. Darüber hinaus bietet RECOMBITEK® eine komplette Produktlinie fortschrittlicher Impfstoffe für Hunde, die durch die rekombinante Technologie gezielten Schutz bietet, während RABISIN® und IMRAB® bewährte Impfstoffe in der Tollwutbekämpfung darstellen, deren Wirksamkeit und Sicherheit seit Jahrzehnten nachgewiesen ist.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	
Schmerzen und Entzündungserkrankungen	PREVICOX®	 firocoxib	Zur Linderung von Schmerzen und Entzündungen durch Osteoarthritis sowie bestimmter Arten postoperativer Schmerzen bei Hunden.
Herzinsuffizienz	VETMEDIN®	 Pimobendan	<p>Zur Behandlung der Herzinsuffizienz beim Hund, hervorgerufen durch eine dilatative Kardiomyopathie oder durch Klappeninsuffizienz (Mitralklappen- und/oder Tricuspidalklappen-Regurgitation).</p> <p>Behandlung von dilatativer Kardiomyopathie im präklinischen Stadium (asymptotisch mit einer Zunahme des links-ventrikulären, endsystolischen und enddiastolischen Durchmessers) beim Dobermann.</p> <p>Behandlung von Hunden mit myxomatöser Mitralklappenerkrankung (MMVD) im präklinischen Stadium (asymptotisch mit einem systolischen Herzgeräusch und nachweislicher Herzvergrößerung) zur Verzögerung des Auftretens klinischer Symptome der Herzinsuffizienz.</p>
Chronische Nierenerkrankungen bei Katzen Hypertonie bei Katzen	SEMINTRA®	 Telmisartan	Zur Behandlung der chronischen Nierenerkrankung (Chronic Kidney Disease, CKD) bei Katzen. Behandlung der systemischen Hypertonie bei Katzen (USA und EU).
Diabetes	PROZINC®	 Protamine Zink	Zur Behandlung von Diabetes mellitus bei Katzen und Hunden zur Senkung der Hyperglykämie sowie Verbesserung der damit verbundenen klinischen Symptome.
Impfportfolio für Katzen	PUREVAX®	 <i>Felines Herpesvirus, Feline Caliciviren, Felines Panleukopenievirus, Feline Chlamydiose, Rekombinantes felines Leukämie-Vektorvirus, Rekombinantes Tollwut-Vektorvirus</i>	PUREVAX® ist das einzige vollständig adjuvantienfreie Impfstoffportfolio für Katzen und nutzt seine innovative Vektor-Technologie bei FeLV und Tollwut. Es bietet zudem anhaltenden Schutz vor Tollwut von bis zu drei Jahren.
Impfportfolio für Hunde	RECOMBITEK®	 <i>rekombinater Vektorimpfstoff gegen Staupe, Parvovirus beim Hund, Adenovirus Typ 2 beim Hund, Parainfluenzavirus beim Hund, Coronavirus beim Hund, Leptospira canicola, Leptospira grippotyphosa, Leptospira icterohaemorrhagiae, Leptospira pomona, Rekombinante Borrelia burgdorferi, Bordetella bronchiseptica</i>	<p>RECOMBITEK® umfasst eine komplette Produktlinie von Impfstoffen für Hunde, darunter:</p> <p>RECOMBITEK® Lyme: Der einzige Impfstoff mit OspA in einer Formulierung ohne Hilfsstoffe.</p> <p>RECOMBITEK® oral bordetella: Wirksamer und sicherer Schutz leicht gemacht.</p>
Impfportfolio Tollwut	RABISIN® IMRAB®	 <i>inaktiviertes und adjuvantiertes Tollwutvirus (Glykoproteine)</i>	Schützt bis zu drei Jahre nach der Auffrischung (nach einem Jahr) gegen Tollwut. Konstant hohe Serokonversionsrate. Bietet Tollwutschutz für sechs unterschiedliche Spezies.

* In den USA und anderen Ländern.

Haustiere – Pferde

Unser Pferdeportfolio ist sehr umfangreich und deckt die wichtigsten Aspekte der Pferdegesundheit wie Parasitenbekämpfung, Impfung und Behandlung chronischer Krankheiten ab. Zudem bieten wir eine Vielzahl von marktführenden Kernprodukten für Pferde an und haben unser Portfolio zur Behandlung von Gelenk- und Atemwegserkrankungen erst kürzlich durch neue, innovative Produkte ergänzt. Wir bieten außerdem ein Sortiment an Nahrungsergänzungsmitteln an, die rezeptfrei erhältlich sind.

PRASCEND® ist ein Medikament zur Behandlung bei Hypophysenzwischenlappen-Dysfunktion (Pituitary Pars Intermedia Dysfunction, PPID), auch als Equines Cushing-Syndrom bekannt. Die klinischen Anzeichen von PPID sind Hypertrichose, Laminitis (Hufrehe), schlechte körperliche Verfassung und Leistungsschwäche. Eine Behandlung mit PRASCEND® erfolgt lebenslang.

Die VETERA®-Impfstoffe sind das erste Impfstoffportfolio in den USA, das mehrere praktische Kombinationen zum Krankheitsschutz für Pferde ab einem Alter von vier Monaten umfasst. Die Impfstoffe schützen vor neun infektiösen Organismen, darunter Influenza, Herpes, West-Nil-Virus, Tetanus und weiteren Erkrankungen. Dadurch kann ein an das jeweilige Pferd angepasster Schutz mit nur wenigen Injektionen erreicht werden.

GASTROGARD®/ULCERGARD® wird zur Behandlung und Vorbeugung von Magengeschwüren angewendet, die bei Pferden eine häufig auftretende Erkrankung sind. GASTROGARD® wird als leicht anwendbare orale Paste bereitgestellt und ist seit der Markteinführung im Jahr 1999 die erste Wahl für die Behandlung von Magengeschwüren. ULCERGARD® ist in den USA das Mittel der Wahl zur Vorbeugung bei Pferden mit erhöhtem Risiko zur Entwicklung von Magengeschwüren.

EQVALAN®/ZIMECTERIN® enthält Ivermectin – ein führender Inhaltsstoff in leicht zu verabreichender oraler Paste, mit dem sich eine große Vielfalt häufig auftretender interner Parasiten kontrollieren lässt, darunter Magendaseln und benzimidazolresistente kleine Strongyliden. EQVALAN®/ZIMECTERIN® ist zugelassen für ausgewachsene Pferde und Fohlen ab einem Alter von sechs Wochen.

ARTI-CELL® FORTE ist das erste tiermedizinische Stammzellenprodukt in Form einer gebrauchsfertigen intraartikulären Injektion von chondrogen induzierten mesenchymalen Stammzellen zur Behandlung von Lahmheit bei Pferden, die auf nicht infektiöse Gelenkentzündung zurückzuführen ist.

RENUSTEND® ist das erste zugelassene Produkt zur Verbesserung der Heilung von Sehnen- und Fesselträgerverletzungen bei Pferden. RENUSTEND® ist eine zielgerichtete Stammzellbehandlung mit nachgewiesener Wirksamkeit und wiederholbaren Ergebnissen. Es wird intraläsional verabreicht und verbessert die Qualität der Sehnenheilung, indem sie die parallele Ausrichtung des richtigen Fasertyps fördert und die Menge des gebildeten Narbengewebes verringert.

ASERVO® EQUIHALER® ist das erste Inhalationsprodukt, das für die Behandlung von schwerem Asthma bei Pferden zugelassen ist. Bei dem Produkt handelt es sich um ein neuartiges Glucocorticoid-Pro-Arzneimittel (Ciclesonid-Inhalationslösung), das in einem speziell zur Anwendung bei Pferden konzipierten Inhalator dargereicht wird. Dabei kommt die aus der Humanpharmazie abgeleitete Soft Mist™-Technologie der RESPIMAT®-Inhalatoren zur Anwendung. Diese interessante Neueinführung erhielt 2020 in der EU, den USA und Kanada die finale Zulassung und ist seither verfügbar.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	
Pituitary Pars Intermedia Dysfunction (PPID)	PRASCEND®	<i>Pergolid mesylat</i>	 <p>Zur Behandlung der klinischen Anzeichen im Zusammenhang mit Pituitary Pars Intermedia Dysfunction (PPID, auch bekannt als Equines Cushing-Syndrom).</p>
Bis zu 9-facher Kombinationsimpfstoff gegen häufige Erkrankungen von Pferden	VETERA®	<i>Östliche, Westliche und Venezolanische Enzephalomyelitis, Tetanus, West-Nil-Virus, Pferdeherpesvirus, Pferdegrippeviren</i>	 <p>Zur Impfung von gesunden Pferden zum Schutz gegen Erkrankungen, die von enthaltenen Antigenen verursacht werden (USA und Kanada).</p>
Magengeschwüre	GASTROGARD® ULCERGARD®	<i>Omeprazol</i>	 <p>Zur Behandlung und Vorbeugung von Magengeschwüren sowie zur Verhinderung des Wiederauftretens von Magengeschwüren bei Pferden und Fohlen ab vier Wochen und älter.</p>
Interne Parasiten	EQVALAN® ZIMECTERIN® EQVALAN® GOLD EQVALAN® DUO ZIMECTERIN® GOLD	<i>Ivermectin Ivermectin, Praziquantel</i>	 <p>Zur Behandlung und Vorbeugung von Parasitenbefall bei Pferden und Eseln aufgrund großer und kleiner Strongyliden, Askariden. GOLD/DUO: zusätzlich zur Behandlung von Bandwürmern.</p>
Verringerung von leichter bis moderater wiederkehrender Lahmheit infolge von aseptischer Gelenkentzündung bei Pferden	ARTI-CELL® FORTE	<i>Allogene periphere mesenchymale Stammzellen aus Pferdeblut, chondrogen induziert</i>	 <p>Zur Behandlung von leichter bis moderater Lahmheit infolge von nicht-infektiöser Gelenkentzündung bei Pferden. Enthält aus Pferdeblut gewonnene Stammzellen. ARTI-CELL FORTE® unterstützt die Regeneration des Knorpels durch erhöhte Matrix-Produktion und hemmt die Gelenkentzündung.</p>
EU: Zur Heilungsförderung von Verletzungen der Sehnen und Fesselträger bei Pferden GB: Wiederherstellung der Faseranordnung bei Pferden mit einer Faserdisruption der oberflächlichen Beuge-sehnen oder der Fesselträger	RENUTEND®	<i>Equine allogene mesenchymale Stammzellen aus peripherem Blut mit tendogenem Priming (tpMSC)</i>	 <p>Zur Verbesserung der Heilung von Sehnen- und Fesselträgerverletzungen bei Pferden. RENUTEND® ist eine zielgerichtete Stammzellbehandlung mit nachgewiesener Wirksamkeit und wiederholbaren Ergebnissen. Es wird intraläsional verabreicht und verbessert die Qualität der Sehnenheilung, indem sie die parallele Ausrichtung des richtigen Fasertyps fördert und die Menge des gebildeten Narbengewebes verringert.</p>
Schweres Asthma bei Pferden	ASERVO® EQUIHALER®	<i>Ciclesonid-Inhalationslösung</i>	 <p>Zur Linderung der klinischen Symptome von schwerem Asthma bei Pferden, das durch Husten, Absonderung von Nasensekret, geblähte Nüstern, angestrengte Atmung in Ruhe oder abnormale Lungengeräusche gekennzeichnet ist.</p>

Nutztiere – Schweine

Infektiöse Atemwegserkrankungen

INGELVAC CIRCOFLEX® ist der erste Ferkelimpfstoff zur Kontrolle der PCVD (Porcine Circovirus Disease), der als Einmaldosis erhältlich ist. INGELVAC CIRCOFLEX® enthält das Adjuvans IMPRANFLEX®, das mit INGELVAC MYCOFLEX® gemischt werden kann, um über das Twist-Pak-System FLEXCOMBO® zu bilden. Unsere INGELVAC® PRRS-Produkte sind zur aktiven Immunisierung gegen die respiratorische und reproduktive Form des Porcine Reproductive and Respiratory Syndrome (PRRS) zugelassen.

Infektiöse Darmerkrankungen

ENTERISOL® ILEITIS ist der erste und einzige orale Lebendimpfstoff gegen durch Lawsonia intracellularis verursachte Ileitis, die weltweit am weitesten verbreitete Darmerkrankung beim Schwein. Die Impfung unterstützt die Gewichtszunahme und verringert die im Zusammenhang mit der Erkrankung auftretenden Wachstumsschwankungen. ENTERISOL® ILEITIS trägt zudem dazu bei, den Gebrauch von Antibiotika in der Schweinefleischproduktion zu vermindern.

Integriertes Gesundheitsmanagement (Integrated Health Management, IHM)

Mit FARMERA® und SOUNDTALKS™ ermöglichen wir es Schweinehaltern, -züchtern, -händlern und Konsumenten, die Gesundheit, das Tierwohl und die Effizienz durch Erkenntnisse, Vorhersagen und Empfehlungen aus unseren IHM-Lösungen zu verbessern.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	
Infektiöse Atemwegserkrankungen	INGELVAC CIRCOFLEX®	<i>Rekombinanter Impfstoff (Porzines Circovirus Typ 2, PCV2)</i>	 <p>Zur aktiven Immunisierung von Schweinen ab einem Alter von zwei Wochen gegen das Porzine Circovirus Typ 2 (PCV2) zur Reduktion der Mortalität, der klinischen Anzeichen – einschließlich des Gewichtsverlusts – und der Läsionen von lymphatischem Gewebe bedingt durch PCV2-Erkrankungen (PCVD). Außerdem konnte gezeigt werden, dass die Impfung die nasale Ausscheidung von PCV2, die Viruslast im Blut und im lymphatischen Gewebe sowie die Dauer der Virämie reduziert.</p>
Infektiöse Atemwegserkrankungen	INGELVAC® PRRS MLV INGELVAC PRRSFLEX® EU REPROCYC® PRRS EU	<i>Attenuierter Lebendimpfstoff (PRRS-Virus Typ 2, Typ 1)</i>	 <p>Je nach Produkt für die aktive Immunisierung von Schweinen unterschiedlichen Alters gegen das Porcine Reproductive and Respiratory Syndrome Virus (PRRS).</p>
Infektiöse Atemwegserkrankungen	INGELVAC MYCOFLEX®	<i>Inaktivierter Impfstoff (Mycoplasma hyopneumoniae)</i>	 <p>Zur aktiven Immunisierung von Schweinen ab einem Alter von drei Wochen zur Reduktion von Lungenläsionen infolge einer Infektion mit Mycoplasma hyopneumoniae.</p>
Infektiöse Darmerkrankungen	ENTERISOL® ILEITIS	<i>Attenuierter Lebendimpfstoff (Lawsonia intracellularis)</i>	 <p>Zur aktiven Immunisierung von Schweinen ab einem Alter von drei Wochen gegen durch Lawsonia intracellularis verursachte intestinale Läsionen und zur Verringerung der Wachstumsvariabilität und der rückläufigen Gewichtszunahme, die mit der Erkrankung einhergehen.</p>
Atemwegserkrankungen	SOUNDTALKS™*	<i>Geräuschüberwachung, Schnittstellen und Algorithmen</i>	 <p>SOUNDTALKS™ ist eine Technologie zur Geräuschüberwachung, die mithilfe einer kontinuierlichen Überwachung und Algorithmen bereits früh Symptome für Atemnot bei Schweinen erkennt.</p>
Formen und Tools der Datenerfassung	FARMERA®	<i>Mobile App. Digitale Plattform für Datenmanagement und Kommunikation in der Schweineproduktion</i>	 <p>Mit FARMERA® reagieren Schweinezüchter effizienter, effektiver und proaktiv, da sie ihre Entscheidungen auf der Basis von Echtzeitinformationen zur Gesundheit und Produktion treffen können.</p>

* SOUNDTALKS™ ist eine eingetragene Marke von SoundTalks, N.V.

Nutztiere - Rinder/Wiederkäuer

Wir sind weltweit führend bei antiparasitären Produkten für Rinder/Wiederkäuer wie IVOMEC®, LONGRANGE® und EPRINEX®. Diese bekannten Antiparasitika dienen zur Behandlung und zum Schutz von Weidetieren vor den gesundheitsschädlichen Folgen interner und externer Parasiten.

ZACTRAN® wird für die Behandlung von Rindern mit bakterieller Pneumonie sowie von Schafen mit digitaler Dermatitisinfektion eingesetzt.

BOVELA® ist für die aktive Immunisierung von Rindern im Alter von drei Monaten im Hinblick auf reproduktive Infektionskrankheiten vorgesehen.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	
Interne und externe Parasiten bei Rindern	IVOMEC®	 <i>Ivermectin</i>	Je nach Formulierung wird das Produkt für die Behandlung eines Befalls mit Nematoden, Läusen, Milben, Zecken, Fliegen, Lungenwürmern und Leberegeln eingesetzt.
Interne und externe Parasiten bei Rindern	LONGRANGE®	 <i>Eprinomectin, lang anhaltend</i>	Dank der Theraphase®-Technologie, die zur Entwicklung dieser Formulierung von Eprinomectin verwendet wurde, hält eine einmalige Behandlung bis zu 100-150 Tage an – lange genug, um den Lebenszyklus der Parasiten zu überdauern und die Parasitenbelastung der Weidefläche wirksam zu reduzieren. LONGRANGE® dient der wirksamen Kontrolle der meisten internen und externen Parasiten bei Rindern: gastrointestinale Spulwürmer, Lungenwürmer, Insektenlarven, Milben.
Interne und externe Parasiten bei Wiederkäuern	EPRINEX®	 <i>Eprinomectin</i>	Je nach Formulierung wird das Produkt für die Behandlung eines Befalls mit Nematoden, Läusen, Milben, Zecken, Fliegen und Lungenwürmern bei Rindern und Schafen eingesetzt.
Bakterielle Ursachen von Atemwegserkrankungen und interdigitaler Dermatitis (Moderhinke)	ZACTRAN®	 <i>Gamithromycin</i>	Je nach Art der Indikation (und des Registrierungslands) wird das Produkt zur Behandlung und metaphylaktischen Kontrolle von wesentlichen von Bakterien ausgelösten Atemwegserkrankungen bei Rindern (Mannheimia, Pasteurella, Histophilus und Mycoplasma) sowie wesentlichen von Bakterien ausgelösten Moderhinke-Erkrankungen (Fusobakterium und Dichelobakter) bei Schafen eingesetzt.
Reproduktive Infektionskrankheiten bei Rindern	BOVELA®	 <i>Virale Rinderdiarrhö (Bovine Viral Diarrhoea, BVD) Typ 1 und 2</i>	Reduziert Hyperthermie und minimiert die Verringerung der Leukozytenzahlen, die durch das virale Rinderdiarrhö-Virus (BVDV-1 und BVDV-2) verursacht wird; reduziert die durch BVDV-2 verursachte Virusausscheidung und -Virämie und verhindert die Geburt persistenter infizierter Kälber, die durch eine transplazentare Infektion verursacht werden.

Nutztiere - Rinder/Wiederkäuer (Fortsetzung)

Unser Impfstoff PYRAMID®/PRESPONSE® ist Teil unseres stetig wachsenden Impfstoffportfolios gegen Atemwegserkrankungen und Fortpflanzungsstörungen, die Nutztiere betreffen.

METACAM® ist ein nicht-steroidales entzündungshemmendes Medikament (NSAID), das dazu beiträgt, die Verluste durch Entzündungen und Gewebeschäden bei erkrankten Tieren zu minimieren, und damit der notwendigen Aufrechterhaltung der Rentabilität und der Sorge um das Wohlergehen von Zuchtvieh Rechnung trägt.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe
Infektiöse Atemwegserkrankungen und Fortpflanzungsstörungen bei Rindern	PYRAMID® PRESPONSE®	<div data-bbox="751 306 935 417" data-label="Image"> </div> <p data-bbox="683 442 1018 729"><i>Familie der multivalenten Impfstoffkombinationen einschließlich verschiedener modifizierter Lebendviren: bovine Virusdiarrhoe (BVD) Typ 1 und 2, infektiöse bovine Rhinotracheitis (IBR), Parainfluenza-3 (PI3) und bovines respiratorisches Syncytialvirus (BRSV) sowie die Bakterien: Pasteurella multocida, Mannheimia haemolytica, L. canicola, L. grippotyphosa, L. hardjo, L. icterohaemorrhagiae und L. pomona</i></p> <p data-bbox="1026 466 1433 655">Die Familie der PYRAMID® PRESPONSE®-Impfstoffe bietet mit einer Einzeldosis einen umfassenden Schutz vor BVDV Typ 1 und 2, IBR, BRSV, PI3 und Mannheimia haemolytica. Die Produkte enthalten das MetaStim®-Adjuvant-System, um das Ansprechverhalten der Tiere und so den Schutz zu verbessern (nur USA und Kanada).</p> <p data-bbox="1026 683 1433 729">* MetaStim® ist eine eingetragene Marke von Zoetis Services LLC.</p>
Schmerzen und entzündliche Erkrankungen	METACAM®	<div data-bbox="818 757 911 917" data-label="Image"> </div> <p data-bbox="683 938 786 970"><i>Meloxicam</i></p> <p data-bbox="1026 795 1442 970">Zur Behandlung von Mastitis bei laktierenden Kühen und zur Bekämpfung von Schmerzen, die mit Enthornung oder Operationen verbunden sind. Außerdem indiziert zur Anwendung bei Kälbern, die an Durchfall leiden, und bei Rindern, die an Atemwegserkrankungen leiden.</p>

Nutztiere - Geflügel

Unser Impfstoffportfolio für Geflügel besteht aus einem breiten Spektrum an Lebend- und Vektorimpfstoffen sowie inaktiven Impfstoffen für Masthühner, Lege- und Bruthennen, die Schutz vor akuten viralen und bakteriellen Krankheiten wie Vogelgrippe, infektiöse Bronchitis, Newcastle-Krankheit, infektiöse Bursitis, Egg-Drop-Syndrom, Salmonellen, Laryngotracheitis, Geflügel-Rhinotracheitis und Koryza bieten. Dieses Portfolio an präventiven Produkten ermöglicht es Geflügelzüchtern weltweit, dazu beizutragen, die wachsende Weltbevölkerung mit sicherem, erschwinglichem und nachhaltigem Geflügelfleisch und Eiern zu ernähren.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	
Verschiedene virale und bakterielle Erkrankungen bei Geflügel	GALLIMUNE® GALLIVAC® VOLVAC®	 <p><i>Attenuierter Lebend- und inaktivierter monovalenter oder polyvalenter Impfstoff, der Antigene zur Impfung gegen Vogelgrippe, Newcastle-Krankheit, Egg-Drop-Syndrom, infektiöse Bronchitis, infektiöse Bursitis, Geflügel-Rhinotracheitis, Salmonellen und Koryza enthält</i></p>	Zur Impfung von gesunden Hühnern gegen Erkrankungen, die von den Antigenen verursacht werden, die die Impfstoffe enthalten. Zur Vorbeugung der häufigsten Krankheiten bei Masthühnern und Krankheiten, die bei Legehennen und Zuchtbetrieben zum Rückgang der Eierproduktion führen.
Infektiöse Bursitis (IBD), Marek-Krankheit (MD) und Newcastle-Krankheit (ND) oder Infektiöse Laryngotracheitis (ILT)	VAXXITEK® HVT + IBD VAXXITEK® HVT + IBD ND VAXXITEK® HVT + IBD + ILT	 <p><i>Serotyp 3, lebende Krankheitsüberträger der Marek-Krankheit, rekombinantes vHVT013-69 Lebendvirus, das ein Gen des IBD-Virus und, im Fall von trivalenten Impfstoffen, ein Gen des IBD-Virus sowie des ND- oder ILT-Virus enthält (und Verdünner)</i></p>	Die Impfung von 18 bis 19 Tage alten Embryonen und einen Tag alten Hühnern wirkt gegen die Standarderkrankungen und Varianten der infektiösen Bursitis und der Marek-Krankheit. Die Impfung mit einem trivalenten Impfstoff bietet auch Schutz gegen die Newcastle-Krankheit oder infektiöse Laryngotracheitis.
Newcastle-Krankheit (ND)	AVINEW®	 <p><i>Newcastle-Krankheit-Lebendvirus, VG/GA-AVINEW-Stamm</i></p>	Bei Masthühnern ab dem Alter von einem Tag: aktive Immunisierung gegen die Newcastle-Krankheit, um die Mortalität und klinischen Anzeichen zu reduzieren, die mit der Erkrankung einhergehen. Für künftige Lege- und Zuchthennen ab dem Alter von vier Wochen: aktive Immunisierung gegen die Newcastle-Krankheit.
Marek-Krankheit	PREVEXXION® RNPREVEXXION® RN+HVT PREVEXXION® RN+HVT+IBD PREVEXXION® RN & VAXXITEK® HVT+IBD	 <p><i>Lebend-Herpesvirus-Chimäre, Serotyp 1, Stamm RN1250 (und Verdünner)</i></p>	Die Impfung von 18 bis 19 Tage alten Embryonen und / oder einen Tag alten Hühnern wird empfohlen, um vor sämtlichen Formen der Marek-Krankheit zu schützen, darunter auch die sehr ansteckenden.
Newcastle- und Marek-Krankheit	NEWXXITEK™ HVT + ND	 <p><i>Lebendvirus der Marek-Krankheit, Serotyp 3, das ein Gen-Insert der Newcastle-Krankheit enthält (und Verdünner)</i></p>	Die Impfung von 18 bis 19 Tage alten Embryonen oder einen Tag alten Hühnern wirkt gegen die Marek- und die Newcastle-Krankheit.
Vogelgrippe	GALLIMUNE H9+ND VOLVAC B. E. S. T AI+ND TROVAC PRIME 7 & TROVAC H5	 <p><i>Inaktivierter Impfstoff gegen H9N2 Inaktivierter rekombinanter Impfstoff, enthält Vogelgrippe H5 Subtyp Geflügelpockenvektoren gegen Vogelgrippe H7 oder H5</i></p>	Bei Masthühnern, Legehennen und Zucht-tieren aktive Immunisierung gegen die verschiedenen Typen von Vogelgrippeviren H9, H5 und H7. Das Spektrum ist an die lokalen / regionalen Virusvariationen angepasst.

Behördliche Tierseuchenbekämpfung

Boehringer Ingelheim ist Partner des Vertrauens für Regierungen und internationale Organisationen, die damit beauftragt sind, die öffentliche Gesundheit und die globalen und nationalen Agrargemeinschaften zu schützen. Unser Wissen, unsere Erfahrung und unsere Technologie machen uns zu einem einzigartigen Partner.

Wir sind Pioniere und Innovatoren auf dem Gebiet der Tierseuchenbekämpfung und haben dabei gemäß unserem One-Health-Ansatzes immer Menschen, Tiere und die Umwelt im Blick. Seit mehr als 70 Jahren unterstützen wir Bevölkerungsgruppen im Kampf gegen Krankheiten und sichern gleichzeitig Tiergesundheit und Lebensunterhalt. Dies tun wir durch die Planung und Lieferung von Impfstoffkontingenten für nationale und regionale Programme zur Seuchenbekämpfung, Impf- und Antigenbanken zur Vorbereitung auf Ausbrüche und Produktionspartnerschaften zum Aufbau von Kapazitäten in Entwicklungsländern.

Die Maul- und Klauenseuche (Foot-and-mouth disease, FMD) ist die bedeutsamste virale Erkrankung von Schweinen und Wiederkäuern, die sich auf den Welthandel und die Ernährungssicherheit bei der Fleisch- und Milchversorgung auswirkt. FMD wurde als eines der Haupthindernisse für Länder bei der Erreichung einiger ihrer Ziele für nach-

haltige Entwicklung (SDGs) identifiziert. Unser Portfolio an Impfstoffen gegen Maul- und Klauenseuche, darunter AFTOPOR[®], AFTOVAXPUR[®] und AFTOVAX[®], sorgt für die aktive Immunisierung von Rindern, Schafen oder Schweinen und reduziert klinische Anzeichen und Sterblichkeit nach Exposition gegenüber dem FMD-Virus.

Jährlich sterben etwa 60.000 Menschen an Tollwut, die meisten darunter sind Kinder. Die Krankheit lässt sich durch die Impfung von Hunden und Kontrolle von Wildtierreservoirien fast vollständig verhindern. RABISIN[®] ist ein inaktivierter Impfstoff gegen Tollwut und als klare farblose Suspension zur Injektion erhältlich. RABORAL[®] ist ein rekombinanter oraler Impfstoff, der Wildtiere gegen Tollwut schützt.

Das Blauzungenvirus (Bluetongue Virus, BTV) verursacht weltweit Erkrankungen von Rindern und Schafen und immer wieder gelangen neue Virusstämme über das Mittelmeer nach Europa. BTVPUR[®] ist ein Impfstoff mit mehreren Stämmen, der für die aktive Immunisierung von Schafen und Rindern zur Vorbeugung einer Virämie und zur Reduktion der durch das Blauzungenvirus verursachten klinischen Anzeichen angewendet wird.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe
Maul- und Klauenseuche (FMD)	AFTOPOR® AFTOVAXPUR® AFTOVAX®	 <p>Gemisch aus inaktivierten FMD-Virus-Antigenen</p>
Tollwut	RABISIN® RABORAL V-RG®	 <p>Rabisin: inaktiviertes und adjuvantiertes Tollwutvirus Raboral V-RG: oraler Vaccinia-Vektor Tollwutimpfstoff</p>
Blauzungenkrankheit	BTVPUR®	 <p>Mischung aus inaktiviertem Blauzungenvirus</p>

AFTOPOR® und AFTOVAXPUR® sind sichere und hochwirksame Impfstoffe mit gereinigten Antigenen, die für endemische oder Notfallsituationen empfohlen werden. Beide besitzen potenzielle Markereigenschaften, die eine Differenzierung zwischen infizierten und geimpften Tieren (DIVA) ermöglichen.

AFTOVAX® ist ein effektiver Impfstoff für Rinder und Schafe, der für eine Massenimpfung in endemischen Situationen geeignet ist.

RABISIN® wird für die aktive Immunisierung von Hunden und Katzen zur Reduzierung der durch eine Tollwutinfektion bedingten Mortalität und der klinischen Anzeichen angewendet. Die Immunität ist nachgewiesen einen Monat nach der Impfung gegeben und hält bis zu einem Jahr nach Erstimpfung und bis zu drei Jahre nach der Auffrischung an.

RABORAL V-RG® ist ein oraler rekombinanter Impfstoff, der Wildtiere (Waschbären, Füchse und Kojoten) vor Tollwut schützt und dabei das Risiko der Exposition gegenüber Tollwut für Menschen und Haustiere reduziert. Das Produkt wird nur an Regierungsbehörden verkauft, die Tollwutkontrollprogramme durchführen.

BTVPUR® ermöglicht die aktive Immunisierung von Schafen zur Vorbeugung einer Virämie und zur Reduzierung der klinischen Anzeichen einer Blauzungenkrankheit bedingt durch die Virus-Serotypen 1, 2, 4 und / oder 8 (Kombination von maximal zwei Serotypen).

Aktive Immunisierung von Rindern zur Vorbeugung einer Virämie bedingt durch die Blauzungenvirus-Serotypen 1, 2, 4 und / oder 8 und zur Reduzierung klinischer Anzeichen durch die Blauzungenvirus-Serotypen 1, 4 und / oder 8 (Kombination von maximal zwei Serotypen).

Die Immunität setzt nachgewiesen drei Wochen (oder fünf Wochen bei Schafen gegen BTV-2) nach der Erstimpfung gegen BTV-1, BTV-2 (Rinder), BTV-4 und BTV-8 ein.

